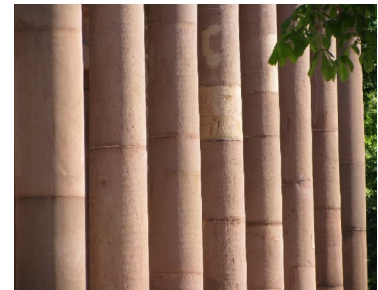


Projektbeschreibung:



Verschiedene Gesteine sind seit prähistorischer Zeit der Baustoff aus dem der Mensch seine Bauwerke schafft: Häuser, Brücken, Türme, Tempel oder Kirchen. Es liegt auf der Hand, dass an diese Gesteine bestimmte Anforderungen gestellt werden. Nicht aus jedem Stein lässt sich ein Haus bauen. Und was



machen Menschen in Regionen, in denen es keine festen Gesteine gibt? Viele dieser Anforderungen erfüllen Gesteine aufgrund ihrer geologischen Beschaffenheit.

Im Projekt sollen die geowissenschaftlichen Grundlagen der Eigenschaften von Gesteinen und Gesteinsentstehung erforscht und ihre Anwendung in der Architektur kennen gelernt werden. Wir werden uns mit Hilfe eines Architekten mit der Frage auseinandersetzen, welche Anforderungen an Bausteine aus bautechnischer Sicht gestellt werden. An einem weiteren Nachmittag sollen Bearbeitungstechniken von Bausteinen kennen gelernt werden, dabei soll in einem Steinmetzbetrieb auch selbst Hand angelegt werden, um ein handwerkliches Gefühl für die Materialien zu erlangen.

Voraussetzungen:

Von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern wird die Bereitschaft zur Auseinandersetzung mit geowissenschaftlichen Fragestellungen, zur selbständigen Recherche auch in häuslicher Einzelarbeit und zur gemeinschaftlichen Aufarbeitung dieser Arbeiten erwartet. Ebenso die Fähigkeit mit offenen Augen die Alltags-Umgebung zu betrachten und handwerklich an Steinen zu arbeiten.



Die maximale Teilnehmerzahl für dieses Projekt beträgt 20 Schülerinnen und Schüler

Termine:

Das Projekt läuft über das Zeitmodul A.. Dies findet an 4 Terminen donnerstags 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr, an der Karlsruher Hector- Stammschule, dem Helmholtz-Gymnasium (Kaiserallee 6) statt.



Termin
3.2.2022
10.2.2022
17.2.2022
24.2.2022

Projektleitung: Thomas Hermann, Kursleiter Karlsruhe (hermann@hector-seminar.de)